Vergebliche Warnung.

Hüte dich vor Liebe,
Sie giebt Lebensqual;
Daß sie fern doch bliebe
Nach dem erstenmal!

Aber wer empfunden
Niemals ihre Macht,
Diesem ist verschwunden
Leben eine Nacht.

Er beschloß sein Leben
Ehe er gelebt;
Kennet nicht das Schweben,
Das zum Himmel hebt.

Heiliges Empfinden!
Höchste Seligkeit!
Leiden euch umwinden,
Nie von Pein befreyt.

Seyd nur zu erwerben
Mit des Lebens Glück,
Tausendmal'ges Sterben
Für den Augenblick.

Hin ist unser Frieden,
Hin der frohe Sinn,
Sind von euch geschieden,
Trauer der Gewinn.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ruhig fließ' dein Leben,
Fließe mild und klar,
Ohne sehnend Streben,
Heiter immerdar.

Hüte dich vor Liebe,
Sie giebt Lebensqual;
Daß sie fern doch bliebe
Nach dem erstenmal!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf